



## Pressedienst

---

06. September 2019

### **Erste Sitzung des Hochhausbeirates**

#### **Das Fachgremien startet mit der Entwicklung eines neuen Hochhausrahmenplans für Düsseldorf**

Der neu eingerichtete Hochhausbeirat der Landeshauptstadt Düsseldorf ist am Donnerstag, 5. September, zu seiner ersten Sitzung zusammengekommen. Das Verkehrsministerium NRW stellte dafür einen seiner Konferenzräume in der 11. Etage des Stadttors zur Verfügung. Der Termin konnte damit in einem bedeutenden Düsseldorfer Hochhaus und mit bestem Blick auf die Stadtlandschaft stattfinden.

Zum Einstieg begrüßte Stadtplanungsdezernentin Cornelia Zuschke die geladenen Fachleute aus Architektur, Stadtplanung, Landschaftsarchitektur und der Immobilienwirtschaft sowie die Vertreter der Ratsfraktionen und das beratende Kuratorium bestehend aus Vertretern der Industrie- und Handelskammer (IHK), des Bundes Deutscher Architekten (BDA), Bund Deutscher Baumeister (BDB) und der Architektenkammer NRW.

"Düsseldorf wächst auf kleiner Fläche - das Thema Hochhausentwicklung hat vor allem auch vor diesem Hintergrund eine wichtige Bedeutung für die Stadtentwicklung. Erforderlich ist in diesem Zusammenhang eine vertiefte Beschäftigung mit zahlreichen gestalterischen und funktionalen Fragestellungen - und die Betrachtung der Thematik aus verschiedenen Blickwinkeln. Hierfür bietet das neu eingerichtete, fachlich und räumlich breit aufgestellte Gremium auch aus auswärtigen Fachleuten einen wichtigen Rahmen. Ich bin gespannt auf die Zusammenarbeit", so Cornelia Zuschke.

Zusammen soll zunächst ein neuer Hochhausrahmenplan für die Landeshauptstadt entwickelt werden. Hierzu widmet sich der Hochhausbeirat verschiedenen Fachthemen, erörtert und diskutiert Herausforderungen aber auch Chancen, die Hochhäuser bieten und formuliert letztendlich Regeln für zukünftige Hochhausprojekte.



## **Erste Sitzung des Hochhausbeirates**

Seite 2

Bis zu viermal im Jahr soll das Gremium tagen und zu aktuellen Projekten Empfehlungen aussprechen, die der Stadtpolitik bei Beschlussfindungen helfen sollen. Dabei soll die Öffentlichkeit in geeigneter Form am Prozess teilhaben: Im kommenden Jahr ist eine öffentliche Vorstellung der Zwischenergebnisse aus dem Arbeitsprozess des Beirates vorgesehen.

Dort wird es für Interessierte die Möglichkeit geben, sich zu beteiligen und Anregungen abzugeben. Die Ergebnisse werden im Anschluss zu reflektieren sein, sodass am Ende ein gutes und breit getragenes Instrument entsteht, mit dem die Landeshauptstadt Düsseldorf zukünftig die Hochhausentwicklung steuern kann.

Die Stimmberechtigten Mitglieder des Hochhausbeirates sind:

Cornelia Müller (Lützow 7), Christa Reicher (rha), Stephan Petermann (OMA), Guido Spars, Jürgen Tietz und Anna Popelka.

Vertreter der Ratsfraktionen: Alexander Fils (CDU), Peter Knäpper (SPD), Astrid Wiesendorf (Bündnis 90/Die Grünen), Monika Lehmhaus (FDP), Hans-Joachim Grumbach (Tierschutzpartei/Frei Wähler), Lutz Pfundner (Die Linke).

Im beratenden Kuratorium, bestehend aus Vertretern lokaler Verbände:

Dieter Schmoll (AIV), Egon Westerheide (AKNW), Ulrich Biedendorf (IHK Düsseldorf), Georg Döring (BDA), Friederike Proff (BDB), Wolfgang Thielen (AIV).

Informationen über den Aufstellungsprozess und die Arbeit des Hochhausbeirates können im Internet abgerufen werden unter:

[duesseldorf.de/hochhausrahmenplan](http://duesseldorf.de/hochhausrahmenplan)

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material zum Download zur Verfügung:



## Erste Sitzung des Hochhausbeirates

Seite 3



Der neu gegründete Hochhausbeirat der Landeshauptstadt Düsseldorf kam im Stadttor zu seiner ersten Sitzung zusammen, ©Landeshauptstadt Düsseldorf

<https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/1909/190906hochhausbeirat.jpg>

Textversion:

[https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20190906-255\\_13.txt](https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20190906-255_13.txt)

**Kontakt: Frisch, Michael**

**presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131**